

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Motorenöl

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Classic Schmierstoff GmbH & Co. KG

Lange Straße 100-106

D-27318 HOYA

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 (4251) - 8120

products@classic-oil.de

Auskunftgebender Bereich: Productmanagement**1.4 Notrufnummer:** Giftnotrufzentrale Niedersachsen: +49 (551) - 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS07

Signalwort Achtung**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, 2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiran-bis(2-aminopropyl)ether und 2-Methyl-1-propen,4-(Phenylamino)phenylimid Benzolsulfonsäure, methyl-mono-C20-C26-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser// waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 1)

2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Produkt enthält keine (>0,1%) besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS: 276-738-4	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl ⚠ Asp. Tox. 1, H304	20-<25%
CAS: 68784-26-9 EG-Nummer: 701-251-5	Phenol, dodecyl-, sulfurized, carbonates, calcium salts, overbased Aquatic Chronic 4, H413	1-<5%
CAS: 125643-61-0 ELINCS: 406-040-9	Isomerengemisch aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat Aquatic Chronic 4, H413	1-<5%
EINECS: 253-249-4	bis(nonylphenyl)amine Aquatic Chronic 4, H413	1-<5%
EINECS: 272-238-5	Phosphordithiosäure, gemischte O,O-Bis(sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl)ester, Zinksalze ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411	1-<5%
	2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, 2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiran-bis(2-aminopropyl)ether und 2-Methyl-1-propen,4-(Phenylamino)phenylimid ⚠ Skin Sens. 1, H317	1-<5%
	Benzolsulfonsäure, methyl-mono-C20-C26-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze ⚠ Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 4, H413	<1,0%
	Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze ⚠ Skin Sens. 1, H317	<1,0%
EG-Nummer: 806-731-9	Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; ⚠ Skin Sens. 1, H317	<1,0%
CAS: 121158-58-5 EG-Nummer: 310-154-3	Phenol, dodecyl-, verzweigt ⚠ Repr. 1B, H360F; ⚠ Skin Corr. 1C, H314; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	<0,1%

Zusätzliche Hinweise:

Anmerkung L: Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen

-Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex- Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

 Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver.
Bei Großbrand und großen Mengen: Wassersprühstrahl, Wasserdampf.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.
Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂) Schwefeldioxid (SO₂) Stickoxide (NO_x).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Ölnebelbildung vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 3)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Ölnebelbildung vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Brandklasse B

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit Gas. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff. Entzündend.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Temperaturkontrolle erforderlich. Vor Lichteinwirkung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit Luft nicht zulassen.

Lagerklasse: 10**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte

125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 3,0 mg/m³

Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch: 8,6 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 0,76 mg/m³

Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch: 4,3 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch: 0,43 mg/kg KG/d

68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch : 2.93 mg/m³Arbeitnehmer DNEL, akut inhalativ systemisch: 496.4 mg/m³

Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch: 10.42 mg/kg KG/d

Arbeitnehmer DNEL, akut dermal systemisch: 100 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 11.75 mg/m³Verbraucher DNEL, akut inhalativ systemisch: 198.6 mg/m³

Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch: 2.1 mg/kg KG/d

Verbraucher DNEL, akut dermal systemisch: 50 mg/kg KG/d

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 4)

Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch: 0,21 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut oral systemisch: 29 mg/kg KG/d

36878-20-3 Bis(nonylphenyl)amin
Arbeitnehmer DNEL, akut dermal systemisch: 5 mg/kg KG/d

68784-26-9 Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch
Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch: 0,5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 3,5 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut inhalativ systemisch: 133,6 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut dermal systemisch: 80 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 0,87 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut inhalativ systemisch: 0,067 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut dermal systemisch: 40 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut oral systemisch: 50 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch: 0,25 mg/kg KG/d

1428353-74-5
Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H₃BO₃), Diethanolamin und Glycerol
Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 0,8 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch: 1,1 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 0,2 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch: 0,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch: 0,1 mg/kg KG/d

121158-58-5
Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;
Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt
Arbeitnehmer DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 1,762 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig dermal systemisch: 0,25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig inhalativ systemisch: 0,79 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig dermal systemisch: 0,075 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig oral systemisch: 0,075

PNEC-Werte

125643-61-0
Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat
Süßwassersediment: 0,37 mg/kg
Meeressediment: 0,037 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen: 10 mg/l
Boden: 0,632 mg/kg

68784-31-6
Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze
Süßwasser: 0,04 mg/l
Meerwasser: 0,0046 mg/l
Süßwassersediment: 0,07 mg/kg
Meeressediment: 0,007 mg/kg
Sekundärvergiftung: 8,33 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen: 3,8 mg/l
Boden: 0,055 mg/kg

36878-20-3 Bis(nonylphenyl)amin
Süßwasser: 0,1 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung): 1 mg/l
Meerwasser: 0,01 mg/l
Meerwasser (intermittierende Freisetzung): 13200 mg/kg
Süßwassersediment: 132000 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen: 1 mg/l
Boden: 263000 mg/kg

68784-26-9

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 5)

Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch
Süßwasser: 0,5 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung): 5 mg/l
Meerwasser: 0,04 mg/l
Süßwassersediment: 43500 mg/kg
Meeressediment: 3480 mg/kg
Sekundärvergiftung: 13,333 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen: 100 mg/l
Boden: 8850 mg/kg

1428353-74-5

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H₃BO₃), Diethanolamin und Glycerol

Süßwasser: 0.007 mg/l
Meerwasser: 0.001 mg/l
Süßwassersediment: 16.74 mg/kg
Meeressediment: 1.67 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen: 10 mg/l
Boden: 13.59 mg/kg

121158-58-5

Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;

Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt

Süßwasser (intermittierende Freisetzung): 0,000074 mg/l
Meerwasser: 0,000074 mg/l
Süßwassersediment: 0,26 mg/kg
Meeressediment: 0,026 mg/kg
Boden: 0,118 mg/kg

Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

Luftgrenzwerte:

Möglichkeit der Exposition mit Aerosol (Mineralöl)

Grenzwert (TLV-TWA) = 5 mg/ m³ - Quelle: ACGIH

Grenzwert (TLV-STEL) = 10 mg/ m³ - Quelle: ACGIH

STEL: short-term exposure limits

TLV: Threshold Limiting Value

TWA: time weighted average

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für angemessene Lüftung sorgen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

- Aerosol- und Nebelbildung

- Grenzwertüberschreitung.

Empfohlener Filtertyp: A2, A2P2, ABEK

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 6)

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: NBR (Nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5-6, min. Kat. II gem. EN 347/EN 388.



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Nitril

Neopren

Viton

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

EN 166

Körperschutz: Schwer entflammbare, ölabweisende Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Klar
Geruch:	-
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

pH-Wert: Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.

Flammpunkt: 234 °C

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 7)

Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte bei 15 °C:	0,8679 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch bei 40 °C:	100,5 mm ² /s
Lösemittelgehalt:	
VOC (EU)	0,00 %
9.2 Sonstige Angaben	Pourpoint: -42 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Zu vermeidene Stoffe: starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

72623-87-1

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert

LD50 >5000 mg/kg Ratte (OECD 401) oral ECHA Dossier

LD50 >2000 mg/kg Kaninchen (OECD402) dermal ECHA Dossier

LC50 >5,53 mg/l Ratte (OECD 403) inhalativ (4 h) Aerosol ECHA Dossier

125643-61-0

Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

LD50 > 2000 mg/kg Ratte oral ECHA Dossier OECD 401

LD50 > 2000 mg/kg Ratte dermal ECHA Dossier OECD 402

68784-31-6

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

LD50 >2000 mg/kg Ratte oral ECHA Dossier OECD Guideline 401

LD50 >5000 mg/kg Kaninchen dermal ECHA Dossier OECD Guideline 402

36878-20-3

Bis(nonylphenyl)amin

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 8)

LD50 >5000 mg/kg Ratte oral ECHA Dossier

68784-26-9

Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch

LD50 > 5000 mg/kg Ratte oral ECHA Dossier OECD Guideline 401

LD50 > 4000 mg/kg Kaninchen dermal ECHA Dossier OECD Guideline 402

1428353-74-5

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol

LD50 >2000 mg/kg Ratte oral OECD Guideline 423

LD50 >2000 mg/kg Ratte dermal OECD Guideline 402

121158-58-5

Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;

Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt

LD50 2100 mg/kg Ratte oral ECHA Dossier OECD 401

LD50 15000 mg/kg Kaninchen dermal ECHA Dossier OECD 402

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:

Reizwirkung am Auge: nicht reizend. Analogieschluss Rohstoffeinstufung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen,

2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiran-bis(2-aminopropyl)ether und 2-Methyl-1-propen,4-

(Phenylamino)phenylimid; Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und

Glycerol; Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze;

Benzolsulfonsäure, methyl-mono-C20-26-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze)

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität: Methode: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation

Test); Ergebnis: negativ. Literaturhinweis: ECHA Dossier; Karzinogenität: Methode: OECD Guideline 453

(Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies); Spezies: Maus; Ergebnis: Nicht karzinogen, wenn

DMSO-Extrakt, gemessen durch IP346, weniger als 3 % m/m ist.; Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Reproduktionstoxizität: Spezies: Ratte (Sprague-Dawley); Methode: OECD Guideline 421 (Reproduction /

Developmental Toxicity Screening Test); Ergebnis: NOAEL > 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Spezies: Ratte (Sprague-Dawley); Methode: OECD Guideline 414

(Prenatal Developmental Toxicity Study); Ergebnis: NOAEL ≥ 2000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:

Subakute orale Toxizität: Methode: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents);

Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 28 d; Ergebnis: NOAEL = 125mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch:

Reproduktionstoxizität: Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the

Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test); Spezies: Ratte; Ergebnis: NOAEL = 200 mg/kg;

Literaturhinweis: ECHA Dossier; Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay), OECD

Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test); Ergebnis: negativ. ; Literaturhinweis: ECHA

Dossier; Reproduktionstoxizität: Methode: OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity

Study). Spezies: Ratte.; Ergebnis: NOAEL = 50 mg/kg. Literaturhinweis: ECHA Dossier

Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test), OECD

Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay); Ergebnis: negativ. Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Spezies: Ratte ; Methode: OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental

Toxicity Study); Ergebnis: NOAEL 100 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Reproduktionstoxizität:

Spezies:

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 9)

Sprague-Dawley Ratte ; Methode: OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study); Ergebnis: NOAEL 15 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol
 Subakute dermale Toxizität: Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study); Spezies: Ratte; Ergebnis: NOAEL = 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol:
 In-vitro Mutagenität: Methode: in vitro gene mutation study in bacteria, OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test), OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test); Methode: negativ. ; Literaturhinweis: ECHA Dossier
Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert:
 Subakute inhalative Toxizität: Methode: -; Expositionsdauer: 28d; Spezies: Ratte; Ergebnis: NOAEL >980 mg/m³; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Subakute dermale Toxizität: Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study); Expositionsdauer: 28d; Spezies: Kaninchen; Ergebnis: 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:
 In-vitro Mutagenität: Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay); Ergebnis: negativ. ; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch:
 Subakute orale Toxizität: Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study); Spezies: Hund.; Expositionsdauer: 28 d. Ergebnis: NOAEL >250 mg/kg(bw)/day ; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt:
 Subchronische orale Toxizität: Expositionsdauer: 90d. Methode: OECD Guideline 408 ; Spezies: Ratte
 Ergebnis: NOAEL = 100 mg/kg. Subakute orale Toxizität: Expositionsdauer: 28d. Methode: OECD Guideline 407 ; Spezies: Ratte ; Ergebnis: NOAEL = 60 mg/kg. Literaturhinweis: ECHA Dossier
Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

Falls dieses Produkt Phenol, dodecyl-, branched (EG-Nr.:310-154-3) enthalten sollte, ist dieses Produkt dennoch nicht als umweltgefährlich (H410, H411, H412) einzustufen. Rohstoffe, die diesen Stoff enthalten wurden von unseren Lieferanten aufgrund von Testdaten, Expertenurteil oder Analogiebeurteilungen nicht als umweltgefährlich (H410, H411) eingestuft.

125643-61-0

Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

Akute Fischtoxizität LC50 >100 mg/l 96 h ECHA Dossier Brachydanio rerio OECD 203

Akute Crustaceatoxizität EC50 >100 mg/l 48 h ECHA Dossier Daphnia magna OECD 202

68784-31-6

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

Akute Fischtoxizität LC50 LL50 96 h ECHA Dossier
 4,4 mg/l Oncorhynchus mykiss OECD Guideline 203

Akute Algtoxizität ErC50 EL50 72 h ECHA Dossier
 410 mg/l Desmodesmus subspicatus OECD Guideline 201

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 10)

Akute Crustaceatoxizität EC50 EL50 48 h ECHA Dossier
75 mg/l Daphnia magna OECD Guideline 202

Crustaceatoxizität NOEC
0,4 mg/l 21 d Daphnia magna ECHA Dossier OECD Guideline 211

36878-20-3 Bis(nonylphenyl)amin

Akute Fischtoxizität
LC50 >100 mg/l 96 h ECHA Dossier
Brachydanio rerio (new name: Daniorerio) (OECD 20)

Akute Crustaceatoxizität
EC50 >100 mg/l 48 h ECHA Dossier
Daphnia magna (OECD 202)

68784-26-9

Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch

Akute Fischtoxizität LC50 LL50 96 h ECHA Dossier
>1000 mg/l Pimephales promelas OECD Guideline 203

Akute Algentoxizität 96 h Study report (1994)
ErC50 > 500 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata
OECD Guideline 201

Akute Crustaceatoxizität 48 h Study report (1993)
EC50 > 1000 mg/l Daphnia magna
OECD Guideline 202

1428353-74-5

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol

Akute Fischtoxizität LC50 LL50 96 h
10,2 mg/l Oncorhynchus mykiss OECD Guideline 203

Akute Algentoxizität ErC50 7,4 mg/l 72 h
Desmodesmus subspicatus OECD Guideline 201

Akute Crustaceatoxizität EC50 EL50 4 mg/l 48 h
Daphnia magna OECD Guideline 202

Fischtoxizität NOEC 0,32 mg/l 28 d
Oncorhynchus mykiss OECD Guideline 204

Crustaceatoxizität NOEC 0,07 mg/l 21 d
Daphnia magna OECD Guideline 211

121158-58-5

Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;
Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 11)

Akute Fischtoxizität LC50 EL 50 96 h ECHA Dossier
40 mg/l Pimephales promelas

Akute Algentoxizität ErC50 (0,36) mg/l 72 h ECHA Dossier
Desmodesmus subspicatus

Crustaceatoxizität NOEC 0,0037 mg/l 21 d
daphnia magna (OECD 211) ECHA Dossier

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

Sonstige Hinweise:

72623-87-1

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert
OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C
2-4% 28d ECHA Dossier

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

125643-61-0

Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat
OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C
4 % 28d ECHA Dossier

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

.

68784-31-6

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze
EU Method C.6

< 5% 27d ECHA Dossier

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

36878-20-3

Bis(nonylphenyl)amin
OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C
1% 28d ECHA Dossier

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

68784-26-9

Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch
OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C (READ ACROSS)
13,4 % 28d ECHA Dossier

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

1428353-74-5

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol
OECD Guideline 301 F
87% 28d ECHA Dossier

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

121158-58-5

Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;
Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt
OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-C

25% 28d ECHA Dossier

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr. Bezeichnung

125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

Log Pow: 9,2

68784-26-9 Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 12)

121158-58-5 Log Pow: 9,5
Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt;
Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt
Log Pow: 7,1

BCF

68784-26-9 Phenol, Dodecyl-, geschwefelte, Carbonate, Calciumsalze, überbasisch
BCF: 2,2; Spezies: lipid triolein; ECHA Dossier

121158-58-5 Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol,
3-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt
BCF: 2,9

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Europäisches Abfallverzeichnis

15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP14	ökotoxisch

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN, IMDG, IATA

Klasse entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 13)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 30: Phenol, dodecyl-, verzweigt; Phenol, 2-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 3-dodecyl-, verzweigt; Phenol, 4-dodecyl-, verzweigt

Beschränkungsbedingungen: 3

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in %

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe,
angegeben als Gesamtkohlenstoff
bei $m \geq 0.50 \text{ kg/h}$: Konz. 50 mg/m^3
Anteil: $> 95 \%$

Technische Anleitung Luft II: 5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:
Emissionsminimierungsgebot
Anteil: $< 0,1 \%$

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.04.2020

überarbeitet am: 14.04.2020

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 1040 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 14)

Datenblatt ausstellender Bereich: Department Product Safety**Ansprechpartner:** Produktmanagement**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Repr. 1B: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1B

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 4

Quellen Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.